

ICS-Spezialveranstaltung Ratskeller Leipzig, 12. November 2009

Alle jammern, Sie handeln! Kredithürden überwinden!

Andreas Brinker

Dipl. Volkswirt
MBA
Prokurist
Geschäftsbereichsleiter
Finanz- und
Rechnungswesen

Markus Dobler

Arbeitspsychologe
Lehrbeauftragter der TU Berlin
Buchautor (Die vier
Erfolgsfaktoren einer beruflich
geführten Kommunikation)
Ehemalige Führungskraft einer
großen Privatbank



Ziel der Veranstaltung

Teil A. Analyse der aktuellen Lage und ein erster Ausblick

Teil B. Zwischenfazit: Kreditklemme oder Normalität auf niedrigem Niveau?

Teil C. Lösungsoptionen

Zusammenfassung und Diskussion

Ziel der Veranstaltung

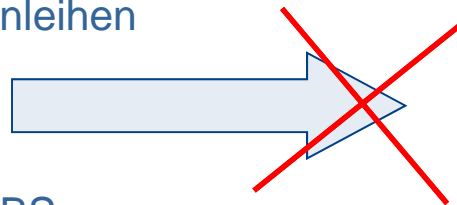
- Aufzeigen von Trends / Tendenzen zum Thema Kreditklemme
- Skizzieren möglicher Lösungsoptionen
- Anregen zur Diskussion und Reflexion

Teil A. Analyse der aktuellen Lage und ein erster Ausblick

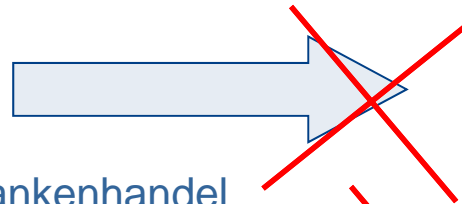
1. Refinanzierung der Banken erschwert



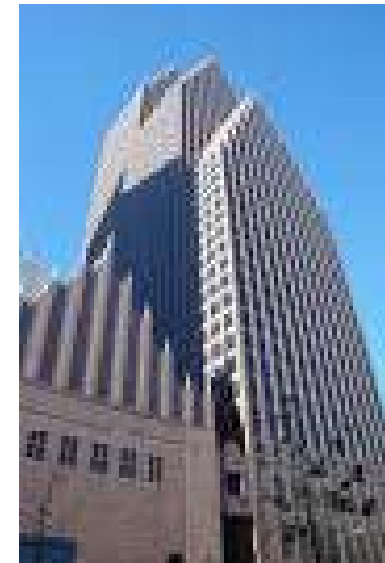
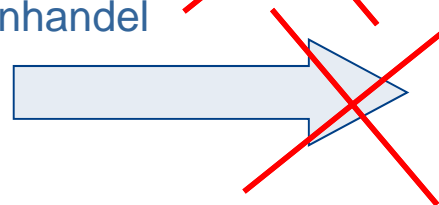
Anleihen



ABS



Interbankenhandel

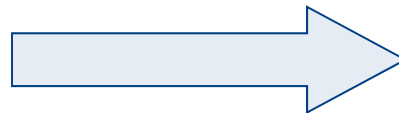


Teil A. Analyse der aktuellen Lage und ein erster Ausblick

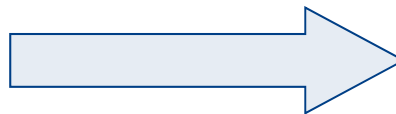
1. Refinanzierung der Banken erschwert



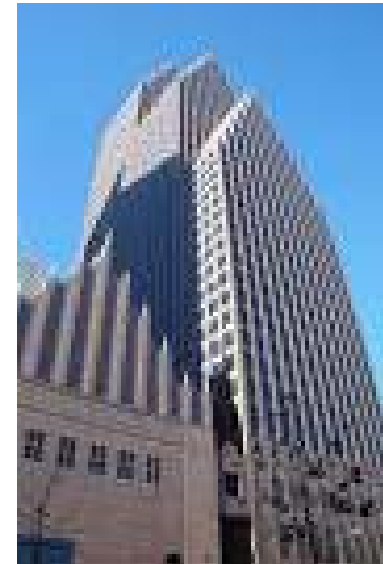
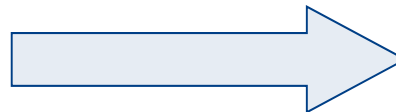
EZB



Einlagen



Soffin



Teil A. Analyse der aktuellen Lage und ein erster Ausblick

2. Marktumfeld

- Ausländische Banken ziehen sich zurück
- Risikoposition der Banken (verteuert)
 Bsp. Mittelfristfinanzierung bei Mittelständler

	Q2/2007	Q2/2009	
Durchschnittliche Refinanzierungskosten	15 bppa	45 bppa	
Durchschnittliche Risikokosten	50 bppa	180 bppa	
Summe	65 bppa	225 bppa	+ 250 % !

Teil A. Analyse der aktuellen Lage und ein erster Ausblick

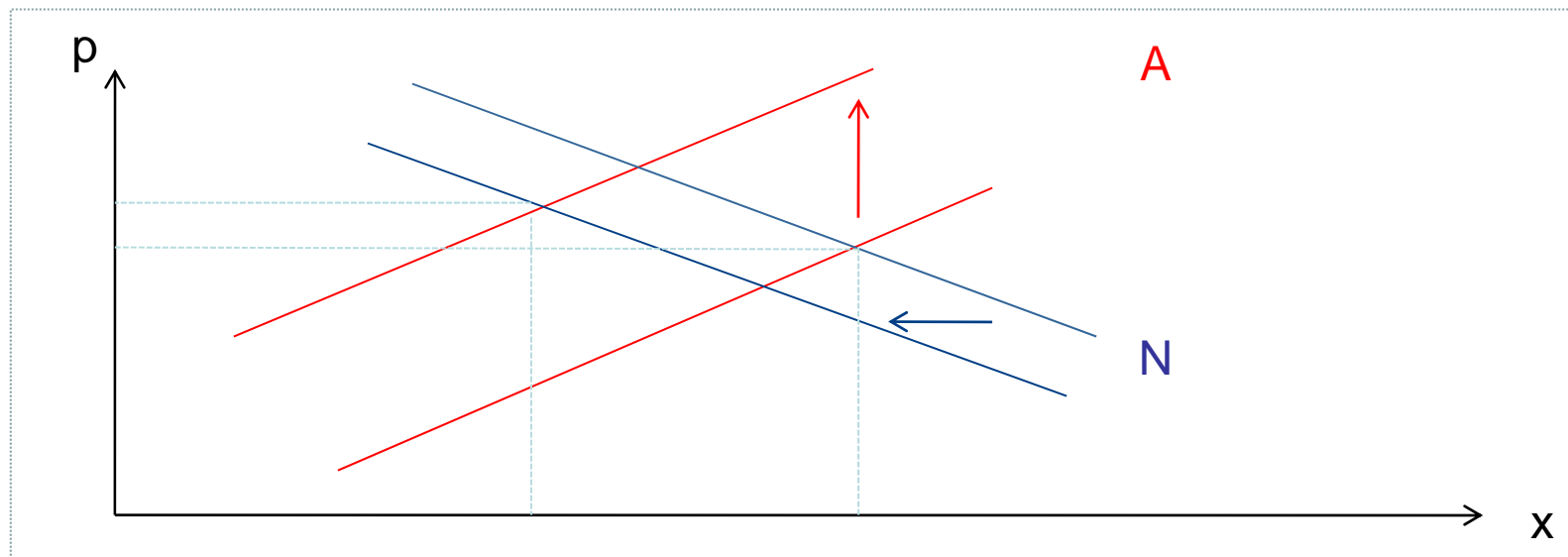
2. Marktumfeld

- Unternehmensentwicklung
 - Ratingverschlechterung der Unternehmen = Eigenkapitalunterlegung steigt
 - Abschreibungsbedarf
- Psychologische Effekte
 - Überliquidität + fehlende Erfahrung Marktteilnehmer + Chancen-Risiko-Missverhältnis → Durcheinander und Nebeneinander von Finanzprodukten (→ Finanzmarktkrise) → Umkehr beginnt (Zyklus)
 - Produktbereinigung: auch ohne Finanzmarktkrise?

Teil A. Analyse der aktuellen Lage und ein erster Ausblick

2. Marktumfeld

- Nachfrage sinkt konjunkturell, Angebot sinkt strukturell!



Teil A. Analyse der aktuellen Lage und ein erster Ausblick

3. Regularien

- Regulatorischer Druck: Status Quo
 - Basel II und MaK
- Regulatorischer Druck: Geplanter Banken-TÜV
 - Basel II und >8% EK-Unterlegung vs. 0% (bei AAA-Papieren)
 - Verbriefungen in den USA „originate to distribute“ vs. Verbriefungsstandards der EU-Kommission vs. Mezzanine-Verbriefungen
 - Zweckgesellschaften und Fristentransformation (11.09.2001 vs. 2007)

Ausblick: Refinanzierung + Marktumfeld + Regularien = Volumen sinkt!

Teil B. Zwischenfazit: Kreditklemme oder Normalität auf niedrigem Niveau?

- Covenants vor 2 Jahren und aktuell → Rückkehr zur Normalität
- Gesamtzinsbelastung niedriger → Verbesserung

Vs.

- Refinanzierung + Marktumfeld + Regularien
- Finanzierungsinstrumente:
 - Kapitalmarkt → Geschlossen (Schuldscheine?)
 - Leasing → Refinanzierungsprobleme nehmen zu
 - Factoring → Geeignete Forderungen?
 - Lieferanten → Gegenseitiges Problem
 - Banken → Tendenziell schlechter

Zwischenfazit: Aktuell erschwerte Bedingungen mit klarer Tendenz Richtung Klemme

Teil C. Lösungsoptionen (1)

- Erste Handlungsoption: Zunehmende Klemme bedeutet: Chancen da, aber nur als **eine einzige** Chance → Hausaufgaben (besser als bisher) machen
- Zweite Handlungsoption: Bestehende Einschränkungen sind gleichzeitig Lösungsoptionen!

Handlungsebenen 1-5

1. Branchentabus
2. Finanzierungsgrund
3. Kommunikation
4. Erfolgsrechnung (der Banken)
5. Idee und Technik

Teil C. Lösungsoptionen (2)

Handlungsebene 1 und 2

1. Branchentabus

- Autohäuser
- Gastro
- Baubranche (z.T.)

2. Finanzierungsgrund und –art

- Auftragsfinanzierung
- Kreditverlängerungen
- Kontokorrentlinien
- Investitionsfinanzierung
- Betriebsmittel
- Ersatzinvestition
- Langfristfinanzierung

Teil C. Lösungsoptionen (2)

Handlungsebene 3 und 4

3. Auftritt

- Banker vs. Unternehmer:
2 Pyramiden-
Bild
- Angststeuerung
- „MaK“

4. Erfolgsrechnung (der Banken)

- Fees und sonstige Gebühren
- Gehaltsstruktur des Analysten

Teil C. Lösungsoptionen (2)

Handlungsebene 5

5. Idee und Technik

- Die 5 Sünden des Businessplans
- Strategisches Vorgehen
 - Die 5-fach Chance der Entscheidung
 - Chinese Wall
- Wiederbelebung bewährter Finanzierungshilfen
 - Bürgschaften
 - Schuldscheine
- Alternative Finanzierungsinstrumente
 - Private Equity als Minderheitenkapital
 - Mezzanine

Zusammenfassung

Die Erfolgsformel

Der kritische Erfolgsfaktor Finanzierung heißt: $KEF = S \times A \times D \times R$

- S = Schlüssigkeit des Konzeptes
- A = Auftritt
- D = Darstellung des Konzeptes (Businessplan)
- R = Rendite (Bank)

Diskussion

Ihre Fragen bitte!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Ihre Accounting**spezialisten.**

ICS
adminservice
Wir rechnen für Sie.